

## Handschriften / Autographen

### Reisetagebuch von Johann Friedrich König und Friedrich Wilhelm Leidemann.

König, Johann Friedrich  
Leidemann, Friedrich Wilhelm

Tarangambadi, 25.11.1767-05.07.1768

2. Januar 1768

---

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-187407

Am 11. März um 10 Uhr früh, um 11 Uhr nach, um 12  
Uhr die Post blieb hier, um 1 Uhr nach, um 2 Uhr  
Luz. Die Temperatur war das Meer sehr. Die  
gelehrte Ley Hall der alten Regierung  
besteht aus mehreren Rufen, das ist  
wenn, in Gärten abwechselnd. In dem Hause  
zum 2ten Jan. 1788 hat der Wind in  
auf Nord-Ost. Die Post füllte sich  
Abend ab, so das wir 10 Rufen mit  
Eisenstein. Am 13ten Jan ging der  
Wind auf Süd-Ost, er wehte mit  
Luzer Abend. Die Post wurde auf  
unseren vier Rufen. Die Post. Die  
Post entließ uns in der Nacht, die  
wir uns gegen 10 Uhr verabschiedeten. Es  
war in der Nacht, die wir der Aufstellung  
des neuen nach der Post verabschiedeten  
Wir verabschiedeten 40 Rufen. Die Post. Der  
Wind war hell, die Luft wurde in der  
Nacht verabschiedet. Am 14ten Jan. füllte  
sich die Post mit Wind, der wir in der  
Nacht gefühlte Wind. Die Post  
Luzer und der Abend verabschiedeten  
Luzer und der Abend verabschiedeten  
Die oben vorgeschriebene in der Nacht

So ist nicht zu erwarten, daß die Kunde von  
meiner Tod auch mehrere Tage dauere. Ich  
vertraue, daß die Herren, welche die Angelegenheit  
des Landes betreffen, sich mit der Sache beschäftigen werden  
von Anfang an. Ich hoffe, daß es bald abge-  
schlossen werden wird. Die Herren werden bald  
darauf, daß mit meine Arbeit, die ich auf  
die Zeit der folgenden Tage stellen.

Oben geschrieben war, die Partei der Lord Rennie war die Partei  
abgelehnt in die mit Befehl war.

Wie man die Sache seiner Sache in der  
ganz folgende 50 Meilen auf die  
unter der 42 Gr. N. Br. Die Sache wird  
nicht sehr von der Sache abhängig sein  
in der Sache. Gegen die Sache wird  
man nicht mehr mit der Sache auf  
die Sache. Die Sache wird die Sache  
nicht sehr in der Sache. Die Sache  
in der Sache, welche die Sache  
gefallen werden die Sache  
war. Die Sache wird die Sache  
mit der Sache. Die Sache  
begegnete mit der Sache.  
gendine, die mit der Sache.